



LEADER-Projektbeschreibung	Stand: Datum												
Lokale Aktionsgruppe:	Chiemgauer Alpen												
Projekttitel:													
Antragsteller (ANSt) Trägerschaft: (Antragsteller= Betreiber)													
	Kontakt:												
	Projektkoordinator:											
	Tel.: +49	FAX: +49	Mobil: +49										
Landwirtschaftliche Betriebsnummer	<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">8</td> <td style="text-align: center;">9</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">9</td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> <td style="width: 20px;"></td> </tr> </table> <i>(Beantragung am AELF Traunstein)</i>			1	8	9	1	3	9				
1	8	9	1	3	9								
Projektbetreiber (falls abweichend von ANSt)	s.o.												
Projektart	<input type="checkbox"/> Einzelprojekt		<input checked="" type="checkbox"/> Kooperationsprojekt										
Kurzdarstellung des Projekts: : (stichpunktartig; v.a. Projektbestandteile, Umsetzungszeitraum, Projektbeteiligte, ggf. geplante Eigenleistung, etc.)													

Umsetzungszeitraum / Realisierung (Zeitplan):			
Voraussichtlicher Beginn: Januar 2016		Voraussichtlicher Abschluss: Dezember 2016	
Kostenkalkulation: (siehe auch Anlage)			
Voraussichtliche Gesamtkosten	Nettokosten:	MwSt.	Bruttokosten
	€	€	€

Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie der Chiemgauer Alpen:		
Das Projekt liefert einen wertvollen Beitrag zum Entwicklungsziel (EZ)	EZ.-Nr.:	EZ
und hat den größten Bezug dem Handlungsziel (HZ)	HZ.-Nr.:	HZ



PROJEKT-Darstellung:

Projekt-Lage: *(an welchem/n Ort/en / in welchem Gebiet wird das Projekt umgesetzt? Ggf Karte beifügen.)*

Das Projekt fokussiert sich auf die Gemeinde das Gebiet.

Projektziele: *(unmittelbare Projektziele stichpunktartig)*

-

Ausführliche Projektbeschreibung: *(maßgebliche Inhalte der Umsetzungsplanung)*

Hintergrund:

Projekthinhalte:

Im Zuge des vorliegenden Projektes sind folgende Schritte vorgesehen:

Projektbestandteile:

1.*Januar – Dezember*
2.*Januar - Juli,*
3.*August - September,*
4.*Oktober - November,*
5.*November.*

Projektbestandteile die mit LEADER gefördert werden sollen:

- 1.
- 2.
- 3.

Projektbeteiligte:

- Gemeinde
- Akteur 1
- Akteur 2.....

Geplante Eigenleistung *(wenn gewünscht und gedacht?):*



- Gemeinde
- Akteur 1
- Akteur 2.....

Umsetzungs-Schritte:

Bitte beschreiben Sie, was aus Ihrer Sicht ein wirkungsvoller „Meilenstein“ im Projekt sein wird und wann dieser erreicht werden soll. Ist es z. B. der Beginn oder die Fertigstellung einer bestimmten Maßnahme, das Stellen von Teilabrechnungen bzw. der Endrechnung, die medienwirksam gestaltete Einweihungsveranstaltung, das wirksame Platzieren des Projektes in der Presse etc.

Meilenstein:	Zeitraum:	Mögliche Präsentation:
1.	Beginn des 1.Quartals	Pressetermin mit Vergabe der Dienstleistungen
2.	Beginn des 3.Quartals	Pressetermin mit Vorstellung
3.	Ende des 4.Quartals	Pressetermin mit Vorstellung des Konzeptes



Kalkulierte Kosten:

Maßnahmen	Zeitbedarf/ Satz	Satz €	Kosten Netto €
•			
○			
○			
•			
○			
○			
•			
○			
▪			
▪			
▪			
○			
▪			
▪			
▪			
○			
▪			
▪			
▪			
○			
○			
○			
▪			
▪			
•			
•			
○			
○			
○			
•			
Gesamtsumme (Netto)			
Gesamtsumme (Netto)			



PROJEKT- Auswahl: (Beitrag zur Erreichung der LES-Ziele/ Kernkriterien der Projektauswahl)

NACHHALTIGKEITS – Check

Erwartete nachhaltige Wirkung/ Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts: *(Welche positiven Effekte wirken über die Projektlaufzeit hinaus? Wie ist die geplante Weiterführung des Projekts (Betreuung / Finanzierung)*

Bezug des Projekts zum Thema „Umwelt“: *(Wo bestehen Beziehungen zum Thema „Umwelt“? Welchen direkten oder indirekten Beitrag leistet das Projekt?)*

Bezug des Projekts zum Thema „Klima“: *(Wo bestehen Beziehungen zum Thema Eindämmung bzw. Folgen des Klimawandels? Welchen direkten oder indirekten Beitrag leistet das Projekt?)*

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“: *(Wo bestehen Beziehungen zum Thema Demographie / Folgen des demographischen Wandels? Wie greift das Projekt diese auf? Welchen direkten oder indirekten Beitrag leistet das Projekt?)*



PROGRAMM – Check
Innovative Aspekte des Projekts: <i>(Welche Besonderheiten, neue Ansätze, neue Inhalte, neue Formen der Zusammenarbeit oder andere innovative Ansätze beinhaltet das Projekt? Sind diese neu in der Gemeinde, der Chiemgauer-Alpen oder darüber hinausgehend?)</i>
Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung: <i>(Bestehen neben der im vorherigen Punkt genannten Einbindung weitere Kooperationen / Zusammenarbeit mit Akteuren aus der Chiemgauer-Alpen oder darüber hinaus? Gibt es einen Bezug / eine Verbindung zu bereits bestehenden oder geplanten anderen Projekten?)</i>
<u>Vernetzung auf den drei Ebenen Akteure, Sektoren, Projekte:</u>
<u>Überregionale Vernetzung mit anderen LAG's:</u>
Einbindung von Bürgern, Vereinen etc. in das Projekt: <i>(Wer ist neben dem Projektträger in die Projektentwicklung und / oder die Projektumsetzung eingebunden? (Gemeinden, Vereine, Institutionen, Gruppen, etc.). Wie / in welcher Form findet die Einbindung / Beteiligung statt?)</i>
Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet: <i>(Welche Bedeutung lokale oder gar überregionale Bedeutung kann das Projekt einnehmen?)</i>



PROZESS – Check: Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)

Das Projekt liefert einen wertvollen Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie:

Das Projekt liefert einen wertvollen Beitrag zum Entwicklungsziel (EZ)	EZ.-Nr.:	
--	-----------------	--

Es hat den größten Bezug dem Handlungsziel (HZ)		
“	HZ.-Nr.:	

Messbarkeit:

Kr.*	Indikatoren	Wertung	Zeitraum
QK			bis 2018

ZUSATZWERTUNG:

Darüber hinaus liefert das Projekt weitere Beiträge zur Lokalen Entwicklungsstrategie:

Zusätzlich erfüllt es das Entwicklungsziel (EZ)	EZ.-Nr.:	
---	-----------------	--

Es hat dabei einen Bezug zu den Handlungszielen (HZ):		
	HZ.-Nr.:	
	HZ.-Nr.:	

Messbarkeit:

Kr.*	Indikatoren	Wertung	Zeitraum
QK			bis 2018
qk			bis 2018
qk			bis 2018



Übersicht – Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)			
Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)			
Das Projekt ..	ist im LES enthalten <input type="checkbox"/> Es beinhaltet Ziele und Maßnahmen des im LES niedergeschriebenen Konzeptes		ist neu <input type="checkbox"/>
Einordnung unter Entwicklungsziel/e (EZ) mit Handlungsziel/en (HZ):			
<input type="checkbox"/>	EZ	1.	„Attraktivitätssteigerung durch Entwicklung nachhaltiger Tourismus- und Naherholungsstrukturen zur Sicherung und Stärkung als führende Tourismus-Destination in den Bayerischen Alpen“.
<input type="checkbox"/>	HZ	1.1	„Verbesserung von Organisationsstrukturen, der Kommunikation und Vermarktung in der Tourismusbranche“
<input type="checkbox"/>	HZ	1.2	„Qualitätssicherung des Angebotes - Attraktivitätssteigerung von bestehenden Freizeiteinrichtungen bis hin zur Qualifizierungsmaßnahmen“
<input type="checkbox"/>	HZ	1.3	„Entwicklung, Planung und Gestaltung von nachhaltigen Nutzungsansätzen zur deutlichen Verbesserung touristischer Infrastruktur im Natur-, Kultur- und Lebensraum für ALLE – Gäste und Einheimische“
<input type="checkbox"/>	HZ	1.4	„Optimierung, Ertüchtigung und Bereicherung vorhandener Basisinfrastruktur in Natur-, Kultur- und Lebensraum durch innovative Ansätze“
<input type="checkbox"/>	EZ	2.	„Sicherung und Stärkung der Alm-, Land- und Forstwirtschaft zur Wahrung und Erhalt der Landeskultur, dem Lebensraum sowie Gebietskulisse Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.1	„Verbesserung der öffentliche Wahrnehmung von Alm-, Land- und Forstwirtschaft“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.2	„Ertüchtigung von Produktion und Vermarktung alm-, land- und forstwirtschaftlicher Produkte“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.3	„Sicherung der wertvollen traditionellen alpinen Bauweise“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.4	„Sicherung des Alm- und Forstbetriebs in den Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	EZ	3.	„Erhaltung der regionalen Identität und Sicherung des gesellschaftlichen Miteinanders für eine gemeinsame Zukunft“
<input type="checkbox"/>	HZ	3.1	„Sicherung, Erhalt und Dokumentation des kulturellen Erbes“
<input type="checkbox"/>	HZ	3.2	„Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders“
<input type="checkbox"/>	HZ	3.3	„Sicherung der Daseinsvorsorge in Zeiten des demographischen Wandels“
<input type="checkbox"/>	EZ	4.	„Umsetzung einer klimaneutralen Heimat und mobilen Destination Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	HZ	4.1	„Förderung, Steigerung lokaler Energiequellen und Nutzung regenerativer Energie“
<input type="checkbox"/>	HZ	4.2	„Förderung der Mobilität in den Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	HZ	4.3	„Förderung der ELEKTRO-Mobilität in den Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	EZ	5.	„Steigerung der regionalen Wertschöpfung durch Stärkung lokaler Absatzmärkte, Sicherung regionaler Arbeitsplätze und Ansiedlung innovativer Unternehmen“
<input type="checkbox"/>	HZ	5.1	„Steigerung der Regionalen Wertschöpfung“
<input type="checkbox"/>	HZ	5.2	„Verbesserung der lokalen Arbeitsbedingungen für Unternehmen und Private“



Ergänzende Unterlagen zum Projekt:		
• Projekt-Entwicklung ist als Anlage Teil der Projektskizze		<input type="checkbox"/>
• Projekt-Umsetzungsplanung ist Teil der Projektskizze		<input type="checkbox"/>
• Kostenplanung ist Teil der Projektbeschreibung		<input type="checkbox"/>
• Stellungnahmen sind ist als Anlage Teil der Projektskizze	Anzahl:	<input type="checkbox"/>

Finanzierungsplan:

Finanzierungsbeiträge	Betrag
Eigenmittel des Projektträgers (mindestens 10% der förderfähigen Ausgaben):	
Eigene Finanzmittel	
ggf. nicht zweckungebundene Spenden	
ggf. Eigenleistung (<i>Eigenleistungen / Sachleistungen können unter Umständen zum Teil angerechnet werden</i>) Nehmen Sie hierzu bitte frühzeitig Kontakt mit LAG-Management auf:	
ggf. weitere Finanzierungsmittel (Spenden, Partner ...):	
Zweckgebundene Spenden	
Beitrag von Partnern	
Weitere Zuschüsse z.B. aus anderen Förderprogrammen (<i>Bitte erläutern welche?</i>)	
Geplante LEADER-Förderung:	
Gesamtsumme/ Netto	
Mehrwertsteueranteil (19%)	
Gesamtsumme/ Brutto	

Geplante Finanzierung:

Unter Vorbehalt der LEADER-Förderung stimmt die Gemeinde der Umsetzung des Projektes KONZEPT - in seiner Entstehung“ nach den vorliegenden Planungsunterlagen zu.

Die Gemeinde **übernimmt an der kalkulierten Gesamtsumme von rund €** **Brutto** nach Abzug der Mehrwertsteuer und zu erwartenden Förderung durch das LEADER-Förderprogramm von rund € **Netto bis zu maximal €** **Netto.**

Ort, Datum

Unterschrift Projektträger



Kalkulierte Kosten:

Posten

Maßnahmen:

Anzahl

Kosten €

Ges.-Kosten €

Gesamt netto

MwSt. 19%

Gesamt brutto
